

good  
wood 

insGraf 

Plattform-  
schaukel

 FÜR KINDER AB  
3 Jahren

**„Die Aufgabe eines Kindes ist es, zu spielen. Kinder lernen durch alles, was sie tun.“**

Carolyn Hooper

Liebe Erzieher, liebe Therapeuten,

Die Good Wood Plattformschaukel mag auf den ersten Blick wie ein simples Holzbrett aussehen - in der Praxis wird sie jedoch zu einem vielseitigen Werkzeug, das die frühkindliche Entwicklung fördert. Die Kombination von Bewegung, Spiel und Therapie fügt sich perfekt in die tägliche Arbeit mit Kindern im Kindergarten- und Vorschulalter ein.

Durch Bewegung lernen Kinder die Welt kennen – sie erleben sie mit dem ganzen Körper und entwickeln dabei Sinne, Gleichgewicht, Motorik und Koordination sowie ihre Vorstellungskraft. Das Spielen auf der Schaukel ist für Kinder eine natürliche Form der Aktivität und für Erzieher

und Therapeuten eine effektive und sichere Arbeitsmethode, die viele Bereiche der kindlichen Entwicklung unterstützt.

Die folgenden Übungsvorschläge, entwickelt von Physiotherapeuten, helfen Ihnen dabei, das Potential der Plattformschaukel voll auszuschöpfen - sowohl im alltäglichen Einsatz als auch in der Therapie bei sensorischen oder motorischen Auffälligkeiten.

Darum lohnt sich die Good Wood Plattformschaukel für Ihre Bildungs- und Betreuungseinrichtung:

- unterstützt die psychomotorische Entwicklung und die sensorische Integration der Kinder
- ermöglicht Einzel- oder Gruppenarbeit bei optimaler Raumnutzung (auf dem Boden, montiert an der Decke)
- regt die Kinder zur selbstständigen Aktivität und dem Erkunden der Beschäftigungsmöglichkeiten an

Die Schaukel fügt sich in den Trend der achtsamen Bildung und Erziehung ein, bei dem Freiheit, Selbstständigkeit und Freude am Entdecken der Welt im Fokus steht.

Good Wood – denn Entwicklung beginnt mit Freude an Bewegung.

**„Was nicht zuerst in den Sinnen ist, ist später auch nicht im Verstand.“**

**M. Montessori**

#### **VON DER AUTORIN**

Wenn ein Kind geboren wird, konzentrieren sich die Eltern häufig nur auf die Entwicklung der motorischen Fähigkeiten, also auf das, was mit bloßem Auge sichtbar ist. Dabei wird die ganzheitliche Entwicklung von Kindern maßgeblich durch die Förderung der Sinne beeinflusst, welche die Grundlage aller komplexen Fertigkeiten (Bewegung, Sprache usw.) bilden.

In unserem Körper gibt es ganze sieben Sinne. Die drei wichtigsten davon sind:

- der Tastsinn
- die Propriozeption (Körperwahrnehmung)
- der Gleichgewichtssinn

Die anderen vier Sinne sind:

- der Sehsinn
- der Gehörsinn
- der Geruchssinn
- der Geschmackssinn

Warum schreibe ich darüber? Weil die Good Wood Plattformschaukel nahezu alle diese Sinne stimuliert. Am stärksten werden Gleichgewichtssinn und Körperwahrnehmung gefördert, die dabei helfen, die Position des eigenen Körpers im Raum zu verstehen und sich für das optimale Gleichgewicht entsprechend auszurichten. Dies fördert Motorik und Koordination und hilft ebenfalls, Haltungseffern vorzubeugen.

Also fangen wir an!

**Magdalena Zujewicz, Kinderphysiotherapeutin mit einer Mission**

**WICHTIG:** Alle Übungen sollten in Anwesenheit eines Erziehers oder Therapeuten durchgeführt werden.

## SPIELE AUF DER PLATTFORMSCHAUKEL

# Schwingen im Sitzen

### ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Das Kind soll im Schneidersitz auf der Schaukel sitzen. Sie schieben die Schaukel an. Die Aufgabe des Kindes besteht darin, das Gleichgewicht zu halten.

### FÜR ERZIEHER UND THERAPEUTEN

Bewegen Sie die Schaukel sanft hin und her, vorwärts, rückwärts und seitwärts. Beobachten Sie die Reaktionen des Kindes und wie es seine Position verändert, um das Gleichgewicht zu halten. Diese Übung mag einfach erscheinen, ist aber für ein Kind, das seinen Körper gerade erst kennenlernt und seine Haltung trainiert, ein intensives Sinneserlebnis.

### FORTGESCHRITTENE VARIANTE

Kommt das Kind gut in der Sitzposition zurecht, können Sie es bitten, beim Schaukeln in eine kniende oder stehende Position zu wechseln.

### VORTEILE

Kinder lernen, ihr Gleichgewicht zu halten, und verbessern ihre Körperwahrnehmung in der Bewegung. Durch die stetigen Haltungskorrekturen beim Schwingen stärken sie ebenfalls die Haltemuskulatur ihres Körpers.



## SPIELE AUF DER PLATTFORMSCHAUKEL

# Triff das Ziel

### ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Das Kind soll im Schneidersitz auf der Schaukel sitzen. Sie schieben die Schaukel an. Die Aufgabe des Kindes besteht darin, das Gleichgewicht zu halten. Stellen Sie nun einen Korb vor die schwingende Schaukel und geben Sie dem Kind eine Schale mit Bällen. Bitten Sie das Kind, die Bälle in den Korb zu werfen.

### FÜR ERZIEHER UND THERAPEUTEN

Bewegen Sie die Schaukel sanft hin und her, vorwärts, rückwärts und seitwärts. Beobachten Sie die Reaktionen des Kindes und wie es seine Position verändert, um das Gleichgewicht zu halten. Sie können das Kind auch ermutigen, die Bälle abwechselnd mit der rechten und der linken Hand zu werfen.

### FORTGESCHRITTENE VARIANTE

Kommt das Kind gut in der Sitzposition zurecht, können Sie es bitten, beim Schaukeln in eine kniende oder stehende Position zu wechseln.

### VORTEILE

Neben dem Gleichgewichtssinn schult die Übung ebenfalls die Motorik und die Auge-Hand-Koordination.



# Werfen und Fangen

## ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Das Kind soll im Schneidersitz auf der Schaukel sitzen. Sie schieben die Schaukel an. Die Aufgabe des Kindes besteht darin, das Gleichgewicht zu halten. Geben Sie dem Kind nun einen Ball und bitten Sie es, ihn Ihnen zuzuwerfen. Werfen Sie den Ball anschließend zurück, während das Kind versucht, ihn zu fangen.

## FÜR ERZIEHER UND THERAPEUTEN

Bewegen Sie die Schaukel sanft hin und her, vorwärts, rückwärts und seitwärts. Beobachten Sie die Reaktionen des Kindes und wie es seine Position verändert, um das Gleichgewicht zu halten. Wechseln Sie beim Ballwerfen gelegentlich die Position: mal von rechts, von links, von unten... Dies fordert das Kind dazu auf, seinen Körper auf der Schaukel intensiver zu bewegen, was das Halten des Gleichgewichts anspruchsvoller macht.

## VORTEILE

Kinder lernen, ihr Gleichgewicht zu halten, und verbessern ihre Körperwahrnehmung in der Bewegung. Durch die größeren Haltungsänderungen auf der Schaukel eignet sich die Übung auch gut zur Förderung der Rumpfmuskulatur.



## SPIELE AUF DER PLATTFORMSCHAUKEL

# Superman

### ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Das Kind soll auf dem Bauch auf der Schaukel liegen, Arme und Beine ausgestreckt. Sie schieben die Schaukel an. Die Aufgabe des Kindes besteht darin, das Gleichgewicht zu halten. Legen Sie nun Bälle oder Stoffsäckchen vor die Schaukel auf den Boden und bitten Sie das Kind, diese aufzuheben und in einen aufgestellten Behälter zu legen.

### FÜR ERZIEHER UND THERAPEUTEN

Bewegen Sie die Schaukel sanft hin und her, vorwärts, rückwärts und seitwärts. Beobachten Sie die Reaktionen des Kindes und wie es seine Position verändert, um das Gleichgewicht zu halten. Sie können das Kind auch ermutigen, die Gegenstände abwechselnd mit der rechten und der linken Hand aufzuheben.

### VORTEILE

Kinder fördern ihre Feinmotorik und ihre Auge-Hand-Koordination. Durch die Bewegung wird zudem der Gleichgewichtssinn stimuliert.



## SPIELE AUF DER PLATTFORMSCHAUKEL

# Ich schwinge selbst

### ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Das Kind soll sich mit leicht gespreizten Beinen auf die Plattformschaukel stellen und versuchen, sie zum Schwingen zu bringen – zuerst vorwärts und rückwärts, dann seitwärts.

### FÜR ERZIEHER UND THERAPEUTEN

Beobachten Sie die Reaktionen des Kindes und stellen Sie sicher, dass die Plattform nicht zu stark schwingt.

### VORTEILE

Kinder verbessern mit der Übung ihren Gleichgewichtssinn und stärken die Haltemuskulatur des gesamten Körpers, insbesondere jedoch die Beinmuskulatur.



# Polysensorisches Lernen mit der Plattformschaukel

Polysensorik bedeutet, die Welt mit allen Sinnen zu erkunden und zu erleben – also mit Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten.

Maria Montessori war zweifellos eine Visionärin auf dem Gebiet der Pädagogik. Sie war die Erste, die entdeckte, welche immense Vorteile die Verbindung der motorischen Förderung mit der Stimulation aller Sinne für die Entwicklung von Kindern bringt. So schuf sie unter anderem einen innovativen Weg für die Schreibvorbereitung und das Schreiben lernen:

Kleinkinder begannen nicht sofort, mit einem Stift zu zeichnen, sondern “tasteten” sich langsam an dessen korrekte Verwendung heran. Sie gewöhnten sich eher an diese Art von Aktivität durch andere, vergleichbare Tätigkeiten, indem sie zum Beispiel mit einem Stock Formen in Sand zeichneten. Erst danach kamen Buntstifte und schließlich präzisere Schreibutensilien zum Einsatz. Das Schreiben von richtigen Buchstaben war schließlich die letzte Etappe der Reise.

Die hier vorgeschlagenen Übungen sind in genau diesem Sinne konzipiert: Durch polysensorisches Lernen allgemeiner Fertigkeiten wird der Weg zu komplexeren Tätigkeiten geebnet. Um zusätzliche Sinne zu stimulieren, können Sie während der Spiele auch Musik einschalten oder den Kindern natürliche, duftende Materialien geben, etwa Nelken oder Zimt.



## POLYSENSORISCHE SPIELE

# Muster ertasten

### ÜBUNGSBESCHREIBUNG

- zwei Versionen zur Auswahl

#### Version 1 - Auf dem Boden

Das Kind soll auf der auf dem Boden liegenden Schaukel sitzen. Verbinden Sie ihm die Augen und bitten Sie es, die Muster auf der Plattform mit dem Finger nachzuzeichnen und zu beschreiben, was es fühlt.

#### VORTEILE

Kinder fördern ihren Tastsinn und ihre Handkoordination bzw. Bewegungspräzision.

#### Variante 2 - Aufgehängte Schaukel

Das Kind soll im Schneidersitz auf der aufgehängten Schaukel sitzen. Sie schieben die Schaukel an. Sobald sich das Kind an die Bewegung gewöhnt hat, bitten Sie es, die Muster auf der Plattform mit dem Finger nachzuzeichnen und zu beschreiben, was es fühlt.

#### VORTEILE

Zusätzlich zur Förderung von Tastsinn und Motorik lernen die Kinder, ihr Gleichgewicht zu halten, und verbessern außerdem ihre Körperwahrnehmung.



\*Die Schaukel kann auch einfach auf dem Boden genutzt werden



## POLYSENSORISCHE SPIELE

# Barfußpfad

### ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Das Kind soll sich barfuß auf die liegende Schaukel stellen und sich auf den verschiedenen Mustern bewegen. Noch anspruchsvoller ist es, die Linien mit den Zehen nachzuzeichnen.

### VORTEILE

Die Übung verbessert Tastsinn und Tiefenwahrnehmung bei den Kindern und fördert auch die Körperwahrnehmung im Raum.



# Muster zeichnen

## ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Legen Sie die Schaukel mit den Mustern nach oben auf den Boden. Geben Sie dem Kind einen Stab oder Stift und bitten Sie es, damit die verschiedenen Muster nachzuzeichnen.

## VORTEILE

Diese Übung ist ideal für erste Schreibvorbereitungen. Sie macht die Kinder nicht nur mit dem Umgang mit Stiften vertraut, sondern lehrt auch die korrekte Schreibhaltung und die richtige Schreibrichtung - von links nach rechts.



# Muster “ausgraben”

## ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Legen Sie die Schaukel mit den Mustern nach oben auf den Boden. Füllen Sie die Rillen mit Sand, Reis, Linsen usw. Geben Sie dem Kind eine Bürste oder einen Pinsel und lassen Sie es Archäologe spielen.

## VORTEILE

Bei dieser Übung verbessern Kinder ihre Feinmotorik, insbesondere die Fingerfertigkeit. Dies bildet die Grundlage für verschiedene komplexe Fähigkeiten, zum Beispiel:

- Gegenstände drehen,
- Gegenstände stapeln,
- ausmalen,
- zeichnen,
- und schließlich schreiben.



# Muster ausfüllen

## ÜBUNGSBESCHREIBUNG

Legen Sie die Schaukel mit den Mustern nach oben auf den Boden. Stellen Sie in einer Schüssel Kerne, Holzkügelchen, Pompons usw. für das Kind bereit. Nun lassen Sie es die Rillen mit den verschiedenen Materialien auffüllen, entweder frei nach Laune oder aber mit System. Erfahrenere Kinder können diese Übung für einen größeren Lerneffekt auch mit einer Zange oder Pinzette durchführen.

## VORTEILE

Bei dieser Übung verbessern Kinder ihre Feinmotorik, insbesondere die Fingerfertigkeit. Dies bildet die Grundlage für verschiedene komplexe Fähigkeiten, zum Beispiel:

- Gegenstände drehen,
- Gegenstände stapeln,
- ausmalen,
- zeichnen,
- und schließlich schreiben.



**\*Achten Sie besonders auf die Gefahr des Verschluckens von Kleinteilen durch Kinder. Lassen Sie Ihr Kind nicht unbeaufsichtigt.**

good  
wood 

  
insGraf®